

Ein medienpädagogisches Konzept für die Kita

Warum Medienpädagogik in der Kita?

Sammlung der Teilnehmer/innen:



- Kindheit ist heute auch digital, s. z.B. KIM-Studie auf mpfs.de
- Kinder (und Erwachsene) haben ein Recht auf Medienbildung.
- Medienbildung ist Teil der Allgemeinbildung.
- Deshalb sollte Medienbildung früh beginnen.
- Akzeptanz der veränderten Medienwelt
- Potenziale erkennen: Medien+Sprache, Medien+Kreativität ...
- Ausgleichende Medienerfahrungen ermöglichen, Chancengleichheit

Medienbildung in der Kita kann:

vgl. Roboom, Susanne (2019): Medien kompetent und kreativ nutzen. Beltz-Verlag: Freiburg. S. 13 ff

- MEDIEN ZUM THEMA MACHEN: kindliche Erfahrungen, Themen und Interessen aufgreifen, Verarbeitungshilfen anbieten, Eltern einbeziehen – Erziehungs- und Bildungspartnerschaft
z.B. Vorlesen ... Nachfragen ... Malen ... erzählen (lassen) ... Rollenspiele...
- MEDIEN(-INHALTE) NUTZEN & BEURTEILEN:
Gemeinsam verschiedene Medien nutzen, vergleichen, beurteilen, auswählen lernen
z.B. Wahrnehmungsschulung ... beobachten... gestalten ... sich ausdrücken ... erforschen ... dokumentieren ... Themen vertiefen
Im Alltag eingebunden: digital Malen, Abläufe darstellen, Kindergeburtstag dokumentieren, Fotorätsel

- MEDIEN AKTIV / PRODUKTIV VERWENDEN :
Medien als Ausdrucks- und Gestaltungsmittel für Erlebnisse, Ideen und Themen
kennenlernen, Machart von Medien durchschauen, Partizipation
z.B. Geschichten erzählen ... erfinden ... und medial inszenieren
B I L D E R B Ü C H E R selber machen
... und Bildbände über den Ausflug, das Projekt, die Feier, den Urlaub ...
TRICKFILME SELBER MACHEN... *als Projekt*

Bereiche kindlicher Medienbildung im Kindergarten

(Prof. Dr. N. Neuss, Blickwechsel e.V.)

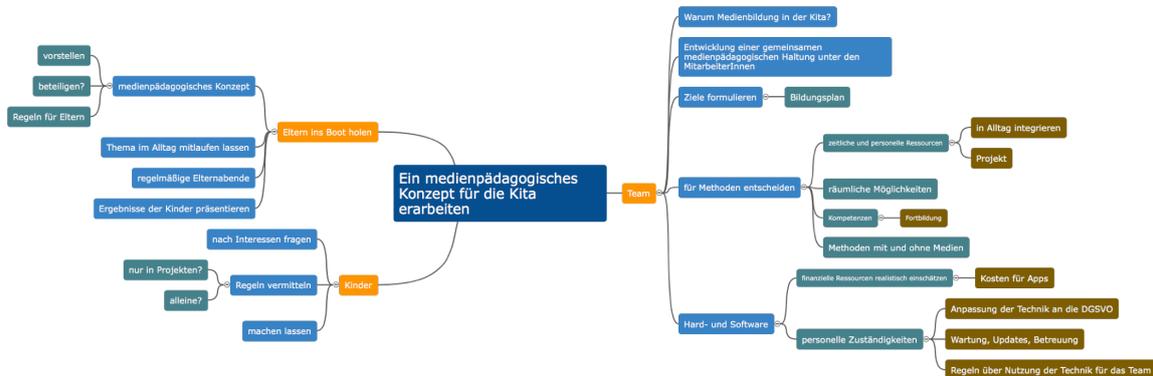
Medien...

- ...als Bildungsmaterial bereit stellen
- ...als kooperative Erziehungsaufgabe verstehen
- ...als Erinnerungs- und Erzählhilfe einsetzen
- ...durchschauen helfen
- ...zur Sensibilisierung der Sinne einsetzen
- ...als Erfahrungs-spiegel betrachten

Kita-Konzept

- Konstanz ist essentiell!!!
- weniger ist mehr !
- Ausstattung & Konzept gehören zusammen
- Technik soll nicht andere wesentliche Erfahrungen ersetzen sondern sinnvoll ergänzen!
- Verschaffen Sie sich einen Überblick!
- Nehmen Sie sich nicht zu viel vor!
- Finden Sie Ihren Weg!
- Dokumentieren Sie Ihre Erfahrungen!
- Sowohl digital – als auch analog arbeiten

Mindmap zur Erstellung einer medienpädagogischen Konzepts für die Kita:



Regeln im Team über Nutzung der Tablets aufstellen, z.B.

- Aufklärung des Teams über Datenschutz und Urheberschutz
- Ein Verantwortlicher für die Tablets
- Keine Daten der Kinder auf Tablet längerfristig speichern
- tägliches Löschen von Kinderfotos und auf externe Festplatte speichern
- Wenn Namen genannt werden, nur Vornamen
- Urheberrecht beachten
- Google Play mit Passwortschutz
- kostenpflichtige Apps werden mit Gutscheinkarten bezahlt
- Update, Herunterladen von Apps und die Einrichtung der Tablets erfolgt durch den Träger
- Offline-Arbeit mit den Kindern im Kindergarten, sowie im Wald

Austausch

- Womit kann ich in meiner Kita anfangen?

Weiterführende Infos unter
www.rananmausundtablet.de

Roboom, Susanne: **Medien zum Mitmachen.**

Impulse für die Medienbildung in der Kita. Verlag Herder. Freiburg 2019

Rund 100 Praxisimpulse für die Medienbildung in der Kita sowie **grundlegende Informationen zur Organisationsentwicklung** und zur Erziehungs- und Bildungspartnerschaft.

Handout zum gleichnamigen Workshop von Olivia Förster am 29.10.2019 beim „Praxistag 2019: Medienerziehung in Hamburger Kitas“